Auswahlverfahren

Eine Jury, bestehend aus Kunsthistorikern, Künstlern und Theologen, wählt aus den eingesendeten Projektideen aus und vergibt das Stipendium an einen Künstler/eine Künstlerin. Mitglieder der Jury sind:

Prof. Dr. Rita Burrichter

Katholische Theologie, Universität Paderborn, Fördergesellschaft der Katholischen Akademie Schwerte

Dr. Jakob Johannes Koch

Kulturreferent, Deutsche Bischofskonferenz, Bonn

Prälat Dr. Peter Klasvogt Akademiedirektor

Prof. Dr. Stefanie Lieb

Kunsthistorikerin, Studienleiterin für Kunst der Katholischen Akademie Schwerte

Egbert Verbeek

Künstler/Maler, Bonn



Allgemeine Teilnahmebedingungen

Alle Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 31. Januar 2019 eingesendet werden (online oder per Post).

Zur vollständigen Einreichung der Bewerbungsunterlagen gehören

- eine Kurzvita
- ergänzende Unterlagen (Abbildungen von Arbeitsproben aus den letzten Jahren)
- eine Kopie bzw. Dokumentation der Projektidee zum Jahresthema »licht einfall« (auf entsprechenden medialen Trägern)
- die Einreichung der Projektidee erfolgt in deutscher Sprache, der Umfang der Kurzbeschreibung sollte max. 800 Zeichen sein, die Einreichungen werden in der Akademie einbehalten und nicht zurück gesendet (keine Originale oder wertvolle Kopien versenden!)

Alle Daten und Materialien zur Anmeldung, die per Post gesendet werden, bitte auch auf einem extra Datenträger oder anderweitig in digitaler Form zur Verfügung stellen (bei kleinerem Umfang: E-Mail, bei größeren Dateien: Downloadlink)

Kontakt

Prof. Dr. Stefanie Lieb, lieb@akademie-schwerte.de



facebook.com/ArtistInResidenceKAS



www.akademie-schwerte.de/ projekte/artist-residence-stipendium

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0 Telefax: 02304 477-599 info@akademie-schwerte.de www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:





KUNSTFÖRDERPREIS DER KATHOLISCHEN AKADEMIE SCHWERTE

AUSSCHREIBUNG 2019



Institution - Leitidee

Die Katholische Akademie Schwerte ist eine Einrichtung für Erwachsenenbildung des Erzbistums Paderborn mit einem Schwerpunkt auf Kulturarbeit und Fragestellungen zum Verhältnis zwischen Religion und zeitgenössischer Bildender Kunst. Die bereits seit 30 Jahren bestehende Tradition von Ausstellungen zeitgenössischer Kunst in den Räumen der Akademie wird seit 2015 durch ein Artist in Residence-Programm erweitert, um Nachwuchskünstlern und -künstlerinnen eine intensive und zeitlich konzentrierte Projektarbeit zu einem gestellten Jahresthema zu ermöglichen und den künstlerischen Arbeitsprozess von Seiten der Akademie begleiten und präsentieren zu können.

Für die Sommermonate Mai bis Juli wird ein 12-wöchiges Projektstipendium für jeweils einen Künstler/eine Künstlerin ausgeschrieben, der/die in den Räumen der Akademie wohnen und arbeiten kann. In diesem Zeitraum sollte eine künstlerische Projektidee zu einem vorher ausgegebenen Jahresthema realisiert werden. Im Rahmen des Stipendiums wird einmal ein Workshop stattfinden, bei dem der Künstler/die Künstlerin den work in progress einem interessierten Publikum demonstriert und in Form eines Künstlergesprächs kommuniziert. Am Ende des Stipendienaufenthalts in der Akademie ist eine Einzelausstellung mit den Arbeiten des Residenz-Künstlers/der Residenz-Künstlerin geplant.

Bewerbungsbedingungen

Bewerben können sich Nachwuchskünstler/innen, die ihr Kunststudium abgeschlossen haben und deren Lebensmittelpunkt in Deutschland angesiedelt ist. Die einzureichenden Projektideen zu einem vorgegebenen Jahresthema können aus allen Sparten der Bildenden Kunst kommen.

Zeitraum

12 Wochen: 1. Mai – 31. Juli 2019, anschließend vierwöchige Ausstellung

Arbeiten und Wohnen im Künstlerbungalow

Auf dem Gelände der Akademie steht ein Künstlerbungalow zur Verfügung, der im Untergeschoss ein Atelier mit Werkstattund Außenraum sowie einer Einliegerwohnung bietet.

Verpflegung

im Rahmen des Restaurants der Akademie (kostenfrei)

Förderbetrag

800 Euro pro Monat (zur Begleichung des Lebensunterhalts und als Produktionskostenzuschuss)

Workshop/Künstlergespräch

im Rahmen des Aufenthalts

Einzelausstellung

im Anschluss an das Stipendium, vierwöchig in den Ausstellungsräumen der Akademie

Bewerbungsfrist

bis 31. Januar 2019

Ausschreibung 2019: licht einfall

Aus dem Himmel eine Erde machen. Aus der Erde einen Himmel. Wo jeder aus seiner Lichtkraft einen Stern ziehen kann. Rose Ausländer

Die Kraft des Lichtes ermöglicht Leben und gibt den Dingen ihre Farbe und Plastizität. Das Licht in der Dunkelheit oder wam Ende des Tunnels« kann als das Symbol schlechthin für das Göttliche gelten, für die Hoffnung oder für ein Leben nach dem Tod. Die jüdische Lyrikerin Rose Ausländer holt in ihrem Gedicht dieses göttliche Licht vom Himmel auf die Erde und lässt jeden Menschen bereits im Irdischen daran teilhaben. Sie geht sogar so weit, dass sie dem Menschen eine eigene Lichtkraft zuschreibt, die ihn befähigt, einen Stern entstehen zu lassen. Das Licht steht hier auch für das geistige und kreative Potenzial des Menschen, für seinen Erfindungsgeist und seine schöpferische Kraft.

Licht kann jedoch auch ganz nüchtern und kritisch Zusammenhänge ausleuchten, klar stellen, in den Fokus bringen. Und Licht ist heutzutage manchmal sogar etwas zu präsent: Das Kunstlicht und die digitale Welt schaffen eine permanente Beleuchtung, die den Menschen und die Natur nicht zur Ruhe kommen lassen.

Auf diese vielen Schattierungen des Lichtes soll der Spot für das Jahresthema 2019 gelenkt werden.



